

Medienmitteilung 17.5.2019



Kommunalwahl 2019 in Freiburg i.Br.

Antworten und Ergebnisse:

Wahlprüfsteine von ECOtrinova e.V. mit Klimabündnis Freiburg

Bauen - Wohnen - Energie - Klima - Umwelt - Flächen - Natur - Gesundheit/Verbraucher

Die Antworten für 301 Kandidatinnen und Kandidaten der Kommunalwahl in Freiburg i.Br. auf die 6 Wahlprüfsteine von ECOtrinova e.V., gemeinnütziger Freiburger Umweltschutzverein, und des Klimabündnis Freiburg sind aus Umweltsicht teils erfreulich, teils unbefriedigend, so Dr. Georg Löser, ECOtrinova-Vorsitzender und Co-Sprecher des Klimabündnis Freiburg. Die Fragen, Antworten, Kommentare samt Sachinformationen dazu sind als Übersichtstabelle (pdf-Datei) online auf der Startseite von ECOtrinova www.ecotrinoa.de. Die Wahlprüfsteine umfassen die Energiewende und den Klimaschutz beim Wohnen und Bauen, den Verbraucher- und Gesundheitsschutz bei schädlichen Chemikalien sowie beim Mobilfunk und nicht zuletzt den Schutz von Flächen, Natur und Landwirtschaft bei der Stadtentwicklung samt Frage nach dem geplanten Neubaustadtteil Dietenbach.

Gegen den **Neubaustadtteil Dietenbach** und andere Neubaugebiete auf „der grünen Wiese“ sprechen sich 19 Einzelantworten aus, 15 dafür bei 5 Enthaltungen. Bei den Antworten für gesamte Listen sind 3 dafür und 2 dagegen, eine ohne Entscheidung.

(Ende der Kurzfassung 1085 Zeichen Fließtext)

Es folgen weitere Angaben zu den Ergebnissen

Insgesamt kamen Einzel- und Gesamtantworten von oder aus 13 der 18 Listen, darunter die ersten 8 der offiziellen Wahlbekanntmachung, und Listen Nr. 11, 12, 13, 15, 16.

Zu Energiewende- und Klimaschutzfragen sind sich die KandidatInnen überwiegend aber nicht einhellig einig. ECOtrinova hatte die Anforderungen hochgeschraubt mit Senken des Stromverbrauchs in Freiburg jährlich um 2 Prozent samt Rückbau von Elektroheizungen und Moratorium bei elektrischen Heizungswärmepumpen. Auch stand massiver Zubau von Kraftwärmekopplung und Solar- und Windkraft als Thema, auch um den Atomkraftausstieg zu bewältigen. Zur Energieeinsparung bei Neu- und Altbauten zeigen mehrere Kandidaten mit Enthaltungen Unsicherheiten beim Plus-Energie-Standard, also Energieüberschuss in der Jahresbilanz, und bei Anforderungen pro starkem Klimaschutz mit „CO₂-Senken“, also effektiv CO₂-Ausstoß unter Null. Die große Mehrheit ist fürs Aufstocken der städtischen Förderung zur Altbausanierung und pro Halbierung der Modernisierungumlage, um da wo die Stadt Einfluss hat, warmmietenneutrale Sanierungen zu erreichen.

Erbgut- und Fruchtbarkeit-schädigende Substanzen in Nahrungsmitteln und Verbraucherprodukten in Freiburg nicht zu verwenden, soweit wissenschaftlich begründeter Verdacht auf solche Schäden besteht, und dass die Stadt dazu massive Aufklärung leistet, befürworten alle Antworten von Listen, bei Einzelpersonen gibt es nur JA außer 4 Enthaltungen.

Zum vollumfänglichem Schutz von Schwangeren und Kindern und Jugendlichen auch in Schulen vor Elektromog liegen überraschend viele Enthaltungen und einige Nein Stimmen vor mit zwar 17 Ja-, aber 9 Nein-Stimmen und 13 Enthaltungen, letztere laut Kommentaren meist aufgrund fehlender Fachkenntnisse. Bei den Listenantworten überwogen Nein und Enthaltungen- und das obwohl die deutschen Grenzwerte stark verschärft werden müssten.

Aus Sicht von ECOtrinoa und Klimabündnis sind Ja-Antworten der Idealfall für echte Nachhaltigkeit, die Umwelt, Soziales und das Wirtschaften umfasst. Auch mit Kommentaren wohlbedachte Enthaltungen, die zu Gesprächen Anlass geben, seien von hohem Interesse. Direkte Wahlempfehlungen geben ECOtrinoa und Klimabündnis Freiburg nicht. Interessierte können aus den Antworten und Frage-Hintergründen das Nötige erkennen.

Hinweise an Redaktionen:

Die Antworten, Fragen und Erläuterungen sind online bei www.ecotrinoa.de Startseite ganz oben.

Herausgeber

ECOtrinoa e.V., gemeinnütziger Verein, Dr. Georg Löser, Vorsitzender,
Post: Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen, www.ecotrinoa.de, ecotrinoa@web.de

Zu Fragen 1-3 und 6 (Energie-Klima) in Zusammenarbeit mit:

Klimabündnis Freiburg, bei Treffpunkt Freiburg, Schwabentorring 2, 79098 Freiburg
Co-Sprecher: Dr. Georg Löser

Medien-Kontakt:

ECOtrinoa e.V., gemeinnütziger Verein, Dr. Georg Löser, Vorsitzender,
Post: Weiherweg 4 B, 79194 Gundelfingen, www.ecotrinoa.de, ecotrinoa@web.de